

# Technische Mitteilung

## Prüfung der Kühlerverschlauchung

**VERPFLICHTEND**

### **Symbole:**

Bitte beachten Sie die folgenden Symbole, die in diesem Dokument verwendet werden, um besondere Passagen hervorzuheben.

- ▲ **WARNUNG:** Kennzeichnet Anweisungen, die, falls sie nicht beachtet werden, zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen können.
- **VORSICHT:** Kennzeichnet Anweisungen, die, falls sie nicht beachtet werden, schwerwiegende Schäden am Luftfahrzeug verursachen können oder zum Erlöschen der Garantieansprüche führen.
- ◆ **HINWEIS:** weitere Information zur besonderen Beachtung.

## **1. Allgemein**

Herausgeber: Remos Aircraft GmbH Franzfelde 31 D-17309 Pasewalk  
Web: [www.remos.com](http://www.remos.com) - Telefon: +49-3973-225519-0

Ausgabedatum: 29. April 2008

Gültigkeit: sofort

Auszuführen bis: vor dem nächsten Start des Luftfahrzeuges

Ausgabennummer: TM-001-Kuehlerschlaeuche

Vorhergehene Mitteilung: keine

Betroffene Baureihen: G-3, G-3/600

Betroffene S/N: alle

Grund: nicht korrekt verlegte Kühlleitungen

Subject: Kontrolle der Leitungen und auf Beschädigung und korrekten Abstand von der Abgasanlage

# Technische Mitteilung

## 2. Material information

Benötigtes Werkzeug: Standard Werkzeug

Benötigte Materialien: Kabelbinder, temperaturbeständig bis min. 180°C, Breite min. 4mm, ggf. Kühlwasserschläuche und Kühlmittel gemäß Spezifikation im Flughandbuch

## 3. Ausführung

Wartungsstufe: niedrig

Qualifikation: Wartungsbetrieb oder sachkundige Person

▲ **WARNUNG:** Bei der Ausführung der Arbeiten nicht Rauchen und kein offenes Feuer  
Zündung ausschalten und Motor gegen unabsichtliche Inbetriebnahme sichern  
Vor Beginn der Arbeiten Batterie abklemmen  
Ausführung der Arbeiten nur an kaltem Motor

ANWEISUNGEN:

1. Öffnen Sie die obere Cowling.
2. Öffnen Sie die untere Cowling.
3. Identifizieren Sie die Kühlerschläuche. Nähere Informationen finden Sie im ROTAX Betriebs- und Wartungshandbuch. Verwenden Sie stets die aktuelle Revision, verfügbar unter [www.franz-aircraft.de](http://www.franz-aircraft.de)
4. Kontrollieren Sie den Abstand zwischen Kühlleitungen und Abgasanlage.
5. Kontrollieren Sie den Zustand der Kühlleitungen.

■ **VORSICHT:** Der Abstand zwischen Kühlleitungen und Abgasanlage muss mindestens 8...12mm betragen.

■ **VORSICHT:** Die Kühlleitungen dürfen keine Scheuerstellen oder thermische Beschädigung aufweisen.

# Technische Mitteilung

ANWEISUNGEN:

6. Tauschen Sie die Kühlleitungen gegebenenfalls aus. Verwenden Sie nur Original Ersatzteile von ROTAX oder REMOS .
7. Befestigen Sie die Kühlleitungen sachgemäß mit Kabelbindern. Entfernen Sie überstehende Enden der stramm gezogenen Kabelbinder.
8. Falls korrekte Verlegung der Kühlleitungen nicht sichergestellt werden kann, entfernen Sie die Leitungen und verlegen Sie sie neu. Anschließend sind die Leitungen sachgemäß zu fixieren.

◆ HINWEIS:

Wenn die Kühlerleitungen entfernt werden, läuft die Kühflüssigkeit aus. Verhindern Sie das Versickern in der Natur, fangen Sie die Kühflüssigkeit auf und entsorgen Sie sie umweltverträglich

■ VORSICHT:

Verwenden Sie die aufgefangene Kühflüssigkeit nicht erneut. Spülen Sie das Kühlsystem entsprechend den Anweisungen aus dem Wartungshandbuch des Motors und füllen Sie neue Kühflüssigkeit gemäß Spezifikation ein.

ANWEISUNGEN:

9. Prüfen Sie Füllstand und Typ der Kühflüssigkeit entsprechend dem Flughandbuch oder dem Wartungshandbuch des Motors.
10. Führen Sie eine Motorstandlauf durch. Stellen Sie sicher, dass eine Zylinderkopftemperatur von mindestens 80°C über mindestens 5 Minuten erreicht wird. Überschreiten Sie keinesfalls die im Flughandbuch definierten Motorparameter.

▲ WARNUNG:

Führen Sie den Motorstandlauf nur in geeigneter Umgebung durch. Stellen Sie sicher, dass der Pilotensitz von einer sachkundigen Person besetzt ist. Halten Sie genügend Freiraum ein, so dass vom Propeller keine Gefahr ausgehen kann und dieser auch nicht beschädigt werden kann. Stellen Sie sicher, dass das Flugzeug gesichert ist und die Bremsen angezogen sind.

ANWEISUNGEN:

11. Prüfen Sie nach dem Standlauf, ab die Kühlleitungen sich noch in ihrer ursprünglichen Position befinden. Andernfalls wiederholen Sie die Schritte von Schritt 4 an.

# Technische Mitteilung

▲ **WARNUNG:** Motor und Motoranbauteile sind nach dem Probelauf heiß! Verbrennen Sie sich nicht. Im Zweifelsfall lassen Sie den Motor abkühlen, bis die Zylinderkopftemperatur 40°C unterschritten hat.

- ANWEISUNGEN:
12. Installieren Sie die untere Cowling.
  13. Installieren Sie die obere Cowling.
  14. Tragen Sie die Durchführung dieser Technischen Mitteilung in das Bordbuch des Luftfahrzeuges ein.
  15. Vor dem nächsten Flug führen Sie eine sorgfältige Vorflugkontrolle durch.

◆ **HINWEIS:** Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an Ihren REMOS Service Center **BEVOR** Sie mit den Arbeiten beginnen.

REMOS wünscht Ihnen stets einen schönen und sicheren Flug.